

Umgang mit Mobbing

Mittlerweile ist das Wort „Mobbing“ in aller Munde. Ob über soziale Netzwerke oder während des laufenden Betriebes. Ob unter Kollegen oder das sogenannte „Bossing“ von Führungskraft zum Mitarbeiter. Der Begriff Mobbing taucht in unterschiedlichen Zusammenhängend auf und sorgt für Irritationen, da oftmals nicht eindeutig zu klären ist, ob es sich um Mobbing oder einen sozialen Konflikt handelt. Doch was genau ist Mobbing überhaupt? Was unterscheidet Mobbing von einem sozialen Konflikt? Und welche Möglichkeiten gibt es, in Fällen von Mobbing oder Konflikten zu intervenieren?

Mit diesen und weiteren Fragestellungen zum Thema Mobbing setzen Sie sich innerhalb dieses Seminars auseinander, besprechen aktuelle Fälle und lernen Einflussmöglichkeiten aber auch Grenzen des Handelns als Führungskraft kennen. Ein Teil des Seminars wird begleitet durch Arbeitsrechtler, welche aus juristischer Sicht Tipps und Hinweise zum Umgang mit Mobbingfällen geben.

Was erwartet Sie?

Grundlagen

- ✓ Definition von Mobbing und Konflikt anhand der Eskalationsstufen nach Glasl
- ✓ Verläufe und Erkennungsmerkmale von Mobbing
- ✓ Präventions- und Interventionsmöglichkeiten bei sozialen Konflikten und Mobbingfällen
- ✓ Reflexion der eigenen Rolle als Führungskraft in Mobbing und Konfliktfällen

Konfliktmoderation und Gesprächsführung

- ✓ Moderation oder Mediation – Unterschiede und Einsatzmöglichkeiten
- ✓ Gesprächstechniken und Ablauf einer Konfliktmoderation
- ✓ Gesprächsführung bei Konflikten und Mobbingfällen

Rechtliche Grundlagen

- ✓ Besprechung von Konflikt- und Mobbingfällen aus der arbeitsrechtlichen Perspektive
- ✓ Hinweise zur Gesprächsführung bei Verdacht auf einen Mobbingfall



Die Seminardauer beträgt 3 Tage.



Filialleitungen

